

SCHMIDT® Strömungssensor

SS 20.515

Neuheit

Der neue SCHMIDT® Strömungssensor SS 20.515 wurde speziell für die Laminarflow-Überwachung in reinraumtechnischen Anlagen entwickelt. Anwender sind produzierende Unternehmen der Pharmazie, der Feinchemie, der Halbleiterindustrie und der Nahrungsmittelindustrie.

Hervorstechendes Merkmal ist seine leicht montierbare Einlochbefestigung, die auf die gängigsten Deckensysteme abgestimmt wurde. Sein spezielles Fühlerrohr bringt die Fühlerspitze automatisch in den richtigen Abstand zur LF-Decke, er kann dabei in die günstigste Position gedreht werden.

Den Anforderungen GMP konformer Reinräume wird der Sensor dadurch gerecht, dass er eine glatte und kantenlose Fühlerspitze besitzt, an der sich keine Verunreinigungen ansetzen können. Der Sensor ist wahlweise in einer Ausführung für die Desinfektion mit H₂O₂ (Typ SS 20.515) oder mit Alkoholen (Typ SS 20.516) lieferbar. Die hohe Reproduzierbarkeit und Langzeitstabilität sowie ein Messbereichsanfang bereits bei 0,06 m/s machen den Sensor ideal für diese Anwendung geeignet.

Auf Wunsch wird der Sensor mit einem Werkskalibrierzertifikat nach ISO 9001 geliefert. Referenzen für den Einsatz des Sensor in GMP konformen Anwendungen stehen auf Abruf bereit.

Anwendungsgebiete

Laminarflow-Überwachung unter LF-Decken, Flow-Boxen und in Isolatoren.

Technische Daten

Messbereich: 0...1 m/s.
Montage: Einlochmontage
in Deckenrahmen
Versorgung: 24 VDC / 110 mA
Ausgang: 4 ... 20 mA,
Material: Edelstahl (Fühlerrohr und Verschraubung)

Lieferbar: November 2002

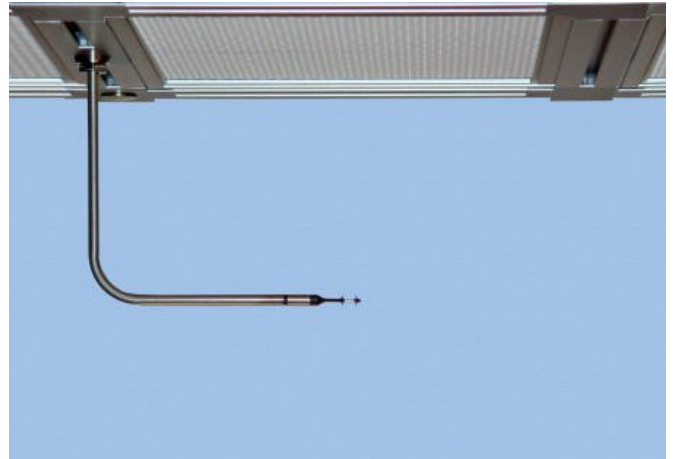


Bild: Neuer Sensor SS 20.515 unter einer Filterdecke

0209PresstextSS20515.doc

16.10.2002